

WM-Qualifikation Pistole in München

Drei Hessen vorn

Das war das optimale Ergebnis für die Hessen in der Qualifikation für die Schießsport-Weltmeisterschaft vom 6. bis 20. September im spanischen Granada. In den Entscheidungen zur Besetzung des Deutschen Nationalteams Olympische Schnellfeuerpistole setzten sich Christian Reitz, Oliver Geis und Aaron Sauter (alle SV Kriftel) in Suhl und München vor der übrigen Konkurrenz ab.



Sie haben sich für die Weltmeisterschaft in Granada qualifiziert, von links: Oliver Geis, Christian Reitz und Aaron Sauter. Das Trio ist amtierender Europa- und deutscher Meister.

Souveräner Sieger

Das war Christian Reitz. Der Weltcupgewinner im Juni im slowenischen Maribor erzielte Bestleistung in allen vier Wettkämpfen. Das waren 591 und 590 Ringe in Suhl sowie 590 und 586 Ringe in München. Das ergab eine Gesamtergebnis von 2357 Ringen. Oliver Geis gelang nach 587 Ringen beim Auftakt in Suhl ein Unentschieden im zweiten Anlauf mit 590, doch in der zweiten Hälfte in München knüpfte er mit 575 und 580 Ringen nicht an seine Topergebnisse von Suhl an. Trotzdem belegte Oliver Geis einen sicheren zweiten Platz mit 2332 Ringen. Dritter wurde Aaron Sauter mit 2311 Ringen (571, 579, 580 und 581) und 13 Zählern Vorsprung vor dem ersten Verfolger, Ralf Hehn aus Bayern.

Zwei Hessen im Juniorenteam

Das sind Lucas Jourdan (Kriftel) und ein Neuzugang in Hessen, Florian Thünemann. Sie sicherten sich die Mannschaftsränge zwei und drei im deutschen Juniorenteam Olympische Schnellfeuerpistole. Die Ergebnisse der Qualifikation: 1. Adrian Dubravcic (Thüringen) 2260 (570, 553, 565 und 572), 2. Lucas Jourdan 2218 (546, 551, 557 und 564), 3. Florian Thünemann 2212 (561, 555, 542 und 555). Fünfter wurde Robert Grau (Kriftel). Er schied nach der ersten Hälfte in Suhl mit 545 und 554 Ringen aus.



Doreen Vennekamp



Lucas Jourdan

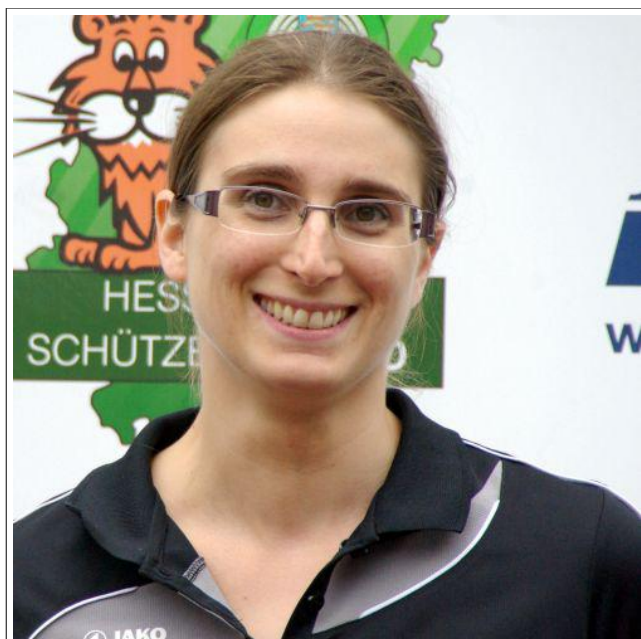
Sieg für Doreen Vennekamp

Doreen Vennekamp wird in Granada das deutsche Sportpistolenteam der Juniorinnen anführen. In diese Spitzenposition katapultierte sich die Hessenligaschützin im Team des SV Hubertus Hüttengesäß durch einen ersten Platz in der Qualifikation mit genau 1700 Ringen. Das waren in den drei Entscheidungen in Suhl und München 560, 572 und 568 Ringe. Zweite wurde Michelle Skeries aus Brandenburg mit nur einem Zähler Rückstand. Im Luftpistolenteam der Juniorinnen wird keine Hessin vertreten sein. Ihre Platzierungen in der Qualifikation: 6. Svenja Berge (Verna-Allendorf) 1102 (369, 367 und 366), 7. Doreen Vennekamp 1099 (369, 369 und 361).

WM-Starterin Daniela Vogelbacher

Auf der Olympia-Sportstätte Hochbrück bei München beendeten auch die Laufende-

Scheibe-Schützen die WM-Qualifikation. Nominiert wurden laut einem Bericht der DSB-Pressestelle nur ein Mann und eine Frau, dazu zwei Junioren und ein komplettes Juniorinnenteam. Den Frauenplatz besetzt eine erfolgreiche Sportlerin aus Hessen: Daniela Vogelbacher (Großenlüder/Schwanheim). Ein Junior kommt ebenfalls aus Hessen: Uwe Fass (Schwanheim). Die Ergebnisse der Hessen in der Qualifikation:



Daniela Vogelbacher



Uwe Fass

Laufende Scheibe 10 Meter

Männer: 2. Christoph Vogelbacher (Großenlüder/Schwanheim) 1103 (554 und 549), 6. Stefan Leib (Krofdorf-Gleiberg) 1061 (535 und 526).

Frauen: 1. Daniela Vogelbacher 731 (356 und 375).

Junioren: 1. Uwe Fass 1082 (532 und 550), 3. Marcel Trottier (Schwanheim) 1067 (531 und 536).

Laufend Scheibe 50 Meter

Männer und Frauen: 4. Stefan Leib 1144 (574 und 570), 5. Daniela Vogelbacher 1137 (572 und 565), 6. Christoph Vogelbacher 1124 (555:569).

Junioren: 1. Uwe Fass 1140 (568 und 572), 2. Marcel Trottier 1133 (568 und 565).

Text und Fotos: Herbert Vöckel